

**Stellungnahme des Stadtrates der Einheitsgemeinde der Stadt Bismark (Altmark)
zum Erhalt des Bahnhofpunktes Meßdorf**

Sehr geehrter Herr Minister Webel,

„Der Bahnhof ist ein Lebensnerv für unsere Region!“ – mit diesem Wortlaut wurden Ihnen am 06.12.2012 33 Listen mit insgesamt 682 Unterschriften für den Erhalt des Bahnhofpunktes in der Ortschaft Meßdorf übersandt.

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark) hat sich auf seiner Sitzung am 19.12.2012 einstimmig für den Erhalt des Bahnhofpunktes Meßdorf ausgesprochen und unterstützt inhaltlich das Schreiben der Ortschaft Meßdorf.

Die Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark) spricht sich mit Nachdruck für den Erhalt der Zugangsstelle Meßdorf aus.

Die Zugangsstelle Meßdorf ist für die infrastrukturelle Erschließung der Einheitsgemeinde von besonderer Bedeutung. Die mir vorliegenden Fahrgastzahlen zeigen einen deutlichen Anstieg der Nutzung der Zugangsstelle Meßdorf.

Es wird eingeschätzt, dass mit einem zweigleisigen Ausbau der Bahnlinie der Bahnhof in Meßdorf an Bedeutung gewinnen wird.

Der ÖPNV des Landkreises Stendal, kann bei allen Bemühungen, die entstehende verkehrstechnische Lücke nicht schließen. Durch eine Änderung der Buslinie würden Mehrfahrzeiten von Meßdorf nach Hohenwulsch von ca. 20 Min entstehen. Dies ist finanziell für den Landkreis nicht tragbar und für die Bevölkerung der Einheitsgemeinde nicht zumutbar.

In einer bevölkerungsschwachen Region, welche vom demografischen Wandel bereits stark betroffen ist, sollte die Beweglichkeit der Bevölkerung nicht durch infrastrukturelle Sparmaßnahmen weiter geschwächt werden. Eine solide Verkehrsanbindung an alle Bereiche des öffentlichen Lebens ist die Voraussetzung einer Region für das Bleiben sowie die neue Ansiedlung von jungen Menschen. Die älteren Menschen sind auf eine Nutzung von Bus und Bahn angewiesen um ihr Leben zu gestalten. (Besuch von Fachärzten, Einkauf, Teilnahme an zentralen Veranstaltungen usw.)


Ein weiterer Aspekt ist der seit Jahren in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Bau angestrebte und geplante straßenbegleitende Radwegbau entlang der L15 zwischen der Ortslage Meßdorf und dem Bahnhof Meßdorf, welcher auch zu einer weiteren Nutzung des Bahnhofes in Meßdorf beitragen wird.

Sehr geehrter Herr Minister,

in der Hoffnung Ihnen mit dieser Stellungnahme des Stadtrates der Einheitsgemeinde Bismark (Altmark) die Sorge um die Region vermittelt zu haben, bitten wir Sie darum sich für den Erhalt des Bahnhofpunkt Meßdorf einzusetzen und uns, für die weitere Arbeit mit den Gremien und Bürgern, eine Rückantwort zukommen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen


Verena Schlüsselburg
Bürgermeisterin


Andreas Cosmar
Stadtratsvorsitzender